

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

Kläger: S.A. Société de Gestion Industrielle

Beklagter: Belgischer Staat

**Vorlagefragen**

1. Stehen Art. 43 EG in Verbindung mit Art. 48 EG und gegebenenfalls Art. 12 EG Rechtsvorschriften eines Mitgliedstaats entgegen, die wie die im vorliegenden Fall streitigen zur Besteuerung eines außergewöhnlichen oder unentgeltlichen Vorteils bei einer gebietsansässigen belgischen Gesellschaft führen, die diesen Vorteil einer in einem anderen Mitgliedstaat niedergelassenen und mit ihr unmittelbar oder mittelbar verflochtenen Gesellschaft gewährt hat, obwohl die gebietsansässige belgische Gesellschaft unter gleichen Voraussetzungen nicht bezüglich eines außergewöhnlichen oder unentgeltlichen Vorteils besteuert werden kann, wenn sie diesen Vorteil einer anderen in Belgien niedergelassenen Gesellschaft gewährt hat, mit der sie unmittelbar oder mittelbar verflochten ist?
2. Stehen Art. 56 EG in Verbindung mit Art. 48 EG und gegebenenfalls Art. 12 EG Rechtsvorschriften eines Mitgliedstaats entgegen, die wie die im vorliegenden Fall streitigen zur Besteuerung eines außergewöhnlichen oder unentgeltlichen Vorteils bei einer gebietsansässigen belgischen Gesellschaft führen, die diesen Vorteil einer in einem anderen Mitgliedstaat niedergelassenen und mit ihr unmittelbar oder mittelbar verflochtenen Gesellschaft gewährt hat, obwohl die gebietsansässige belgische Gesellschaft unter gleichen Voraussetzungen nicht bezüglich eines außergewöhnlichen oder unentgeltlichen Vorteils besteuert werden kann, wenn sie diesen Vorteil einer anderen in Belgien niedergelassenen Gesellschaft gewährt hat, mit der sie unmittelbar oder mittelbar verflochten ist?

**Vorabentscheidungsersuchen des Consiglio di Stato (Italien), eingereicht am 15. Juli 2008 — Angelo Grisoli/Regione Lombardia und Comune di Roccafranca**

(Rechtssache C-315/08)

(2008/C 260/08)

Verfahrenssprache: Italienisch

**Vorlegendes Gericht**

Consiglio di Stato (Italien)

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

Kläger: Angelo Grisoli

Beklagte: Regione Lombardia und Comune di Roccafranca

**Vorlagefragen**

1. Ist es mit den Art. 152 und 153 des Vertrags über die Europäische Union vereinbar, dass für Gemeinden mit weniger als viertausend Einwohnern nur eine Apotheke vorgesehen ist?
2. Ist es mit den Art. 152 und 153 des Vertrags über die Europäische Union vereinbar, dass in Gemeinden mit über viertausend Einwohnern die Eröffnung einer zweiten Apotheke von Bedingungen abhängig gemacht wird wie dem Überschreiten der Bevölkerungsparameter um mindestens 50 %, der Entfernung von mindestens dreitausend Metern von der bestehenden Apotheke und dem Vorliegen der besonderen Erfordernisse der Arzneimittelversorgung in Anbetracht der topografischen Verhältnisse und des Wegenetzes, die von der örtlichen Gesundheitsbehörde (örtliche Gesundheitseinrichtungen) und der örtlichen berufsständischen Vereinigung oder jedenfalls von den für die Organisation und die Kontrolle des Dienstes der Arzneimittelversorgung zuständigen Behörden beurteilt werden?

**Vorabentscheidungsersuchen der Corte Suprema di Cassazione (Italien), eingereicht am 5. Juli 2008 — Latex Srl/Agenzia delle Entrate, Amministrazione dell'Economia e delle Finanze**

(Rechtssache C-316/08)

(2008/C 260/09)

Verfahrenssprache: Italienisch

**Vorlegendes Gericht**

Corte Suprema di Cassazione

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

Klägerin: Latex Srl

Beklagte: Agenzia delle Entrate, Amministrazione dell'Economia e delle Finanze

**Vorlagefragen**

1. Lässt Art. 18 Abs. 4 der Sechsten Richtlinie<sup>(1)</sup> es angesichts der Neutralität der Mehrwertsteuer zu, dass die Mitgliedstaaten das Recht auf Steuerabzug — auch in dem auf das betreffende Jahr folgenden Zeitraum — vollkommen ausschließen und nur eine Erstattung vorsehen?
2. Wenn ja, ergibt sich aus der genannten Bestimmung sowie aus dem Grundsatz der Wirksamkeit des Schutzes der durch die Gemeinschaftsordnung gewährten Rechte eine Verpflichtung der Mitgliedstaaten, jedenfalls zu gewährleisten, dass diese Erstattung innerhalb angemessen kurzer Fristen erfolgt?

<sup>(1)</sup> Richtlinie 77/388/EWG, ABl. L 145, S. 1.